

Warnung: Kreuz

Mai 2012

Name	Kreuz
Gewicht	294.12 mg
Durchmesser	9.02 mm
Dicke	3.83 mm
Bruchrille	nein
Farbe	braun
Inhaltsstoffe	MDEA 122.5 mg, Coffein 138.1 mg
Getestet in	, Mai 2012



Risikoeinschätzung

Die Kombination von MDEA und MDMA oder Coffein führt zu einer Wirkungsverstärkung, belastet den Körper zusätzlich und trocknet ihn stärker aus (dehydriert). Die Wirkung von MDEA ist stärker entaktogen als diejenige von MDMA. Da es aber weniger lang als MDMA wirkt, besteht die Gefahr, dass nachgespickt wird und somit eine Hohe Dosis MDEA, Coffein und (MDMA) eingenommen wird.

Info zu MDEA

Allgemeine Infos: MDEA (3,4-Methylendioxyethylamphetamin), auch bekannt als Eve, ist ein synthetisches Amphetaminderivat, das selten zusammen mit MDMA in Ecstasy vorkommt. Dosierung: 1,3 mg pro kg Körpergewicht (1,3 mg x 80 kg = 100 mg).

Wirkung: Vergleichbar mit der von Ecstasy, ohne einfühlende Wirkung und weniger euphorisierend, dafür berauschender; man fühlt sich eher "breit". Bei hohen Dosen sind Halluzinationen möglich (MDEA wird im Körper zu MDA). Wirkungseintritt: nach 30-45 Min. Wirkdauer: 4-6 Std.

Nebenwirkungen: Übelkeit bis Brechreiz, Mundtrockenheit, Verkrampfung der Kiefermuskulatur, Schweissausbrüche, Koordinationsstörungen, Zittern, Schlafstörungen.

Info zu Coffein

Allgemeine Infos: Alkaloid in Kaffeebohnen, Tee- und Mateblättern, Kolanüssen und Guaranasamen. Erscheinungsformen: in Cola-Getränken, Kaffee, Energydrinks; als Coffeinetabletten oder als reines (synthetisches) Coffein in Pulverform. Konsumformen: getrunken, geschluckt oder geschnupft.

Wirkung: Coffein macht wach, beschleunigt den Herzschlag und steigert vorübergehend die geistige Leistungsfähigkeit. In höheren Dosen (ca. 300-600 mg = ca. 8 Tassen Kaffee) erzeugt es Euphorie. Wirkungseintritt: nach 10-60 Min. Wirkdauer: 2-3 Std.

Nebenwirkungen: Coffein entzieht dem Körper Flüssigkeit (Dehydration). Bei sehr hohen Dosen: Schweissausbrüche, Herzflattern, Harndrang, Herzrhythmusstörungen, starke Wahrnehmungsstörungen, Zittern, Nervosität und Schlafstörungen.

Langzeitrisiken: Bei dauerhaftem, regelmässigem Coffeinkonsum (auch bei Kaffee!) besteht die Gefahr einer Abhängigkeit mit körperlichen Symptomen. Mögliche Entzugssymptome: Kopfschmerzen, Nervosität, Müdigkeit, Erbrechen bis hin zu Bewegungs- und Konzentrationsstörungen. Der Säuregehalt des Kaffees fördert zudem

Warnung: Kreuz

Mai 2012

langfristig die Bildung von Magengeschwüren. Der Dauerkonsum von Coffein mit Schmerzmitteln kann zu schweren Nierenschäden mit lebensbedrohenden Komplikationen führen.

Safer Use Regeln

- Falls du keine Möglichkeit hast Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine halbe Pille an, warte nach der Einnahme 2 Stunden und erfahre die Wirkung.
- Überlege dir gut, ob es wirklich nötig ist nachzulegen.
- Denke daran: trinke alkoholfreie Getränke (3dl/Stunde), mach von Zeit zu Zeit Pausen an der frischen Luft und vergiss nicht: jede Party hat einmal ein Ende.